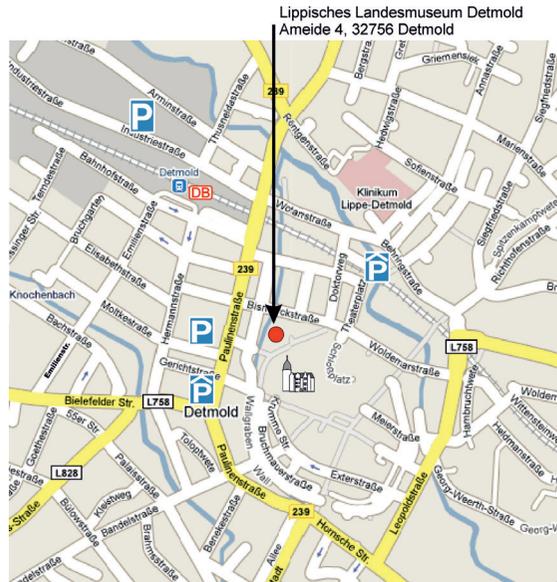


„Kraftort“, „Kultplatz“, „Gestirnsheiligtum“ – oftmals finden sich solche und ähnliche Zuschreibungen in der öffentlichen Wahrnehmung der Externsteine. Vorstellungen von einem „vorchristlichen Kultort“ im Teutoburger Wald wurden von Vertreterinnen und Vertretern der völkischen Bewegung seit Beginn des 20. Jahrhunderts popularisiert und sind bis heute wirkmächtig. Ein Ziel der Fachtagung ist es, die Ursprünge, Funktionen und Rezeption der völkischen Mythenbildung an den Externsteinen zu beleuchten.

In einem zweiten Tagungsschwerpunkt stellen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Fachdisziplinen den aktuellen Forschungsstand zur Geschichte der Externsteine-Anlagen den Mythen gegenüber. Damit wird eines der bedeutendsten Denkmäler Westfalens erstmals interdisziplinär gewürdigt.

Im Rahmen der Tagung zeigt das Lippische Landesmuseum Karen Russos Film „Externsteine“ (2012) und lädt zur anschließenden Diskussion mit der Londoner Regisseurin ein.

Die Tagung wird veranstaltet von:
Lippisches Landesmuseum Detmold
Schutzgemeinschaft Externsteine e.V.
Historische Kommission für Westfalen



Teilnahmegebühr 10,00 Euro,
ermäßigt 8,00 Euro

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um
Anmeldung bis zum **20.2.2015** wird
gebeten.

Kontakt:
Lippisches Landesmuseum Detmold
Ameide 4
32756 Detmold
lennier@lippisches-landesmuseum.de

Tel. 05231/9925-19

Mit freundlicher Unterstützung durch:
Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe
Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus OWL
Argumente und Kultur gegen Rechts e.V.

Die Externsteine – Ein Denkmal als Objekt wissenschaftlicher Forschung und Projektionsfläche völkischer Vorstellungen

Fachtagung im
Lippischen Landesmuseum Detmold
6. und 7. März 2015



Programm

Freitag, 6. März 2015

14.00 Uhr

Grußworte und Einführung

Anke Peithmann

(Vorsteherin Landesverband Lippe)

Friedel Heuwinkel

(Landrat Kreis Lippe)

Prof. Dr. Willfried Reininghaus

(1.Vorsitzender Historische Kommission)

Dr. Michael Zelle

(Direktor Lippisches Landesmuseum)

1. Sektion: Die völkische Rezeption der Externsteine

14.30 - 15.15 Uhr

Die völkische Bewegung in ihrer Epoche

Prof. Dr. Uwe Puschner (FU Berlin)

15.15 - 16.00 Uhr

Wilhelm Teudts Deutung der Externsteine als „germanisches Heiligtum“

Julia Schöning (Univ. Bielefeld)

- Kaffeepause -

16.30 - 17.15 Uhr

Die Externsteine Herman Wirths als „Herz-Haupt-Stätte des Abendlandes“ und als Szeneort völkisch-religiöser Sammlung und Besinnung

Dr. Ingo Wiwjorra (Germanisches Nationalmuseum Nürnberg)

17.15 - 18.00 Uhr

„Nach keiner Seite hin gebunden“? Walther Machalett und der „Forschungskreis Externsteine“

Stefanie Haupt (Berlin)

Abendveranstaltung

20.00 - 21.30 Uhr

Filmvorführung „Externsteine“

Karen Russo (London)

Samstag, 7. März 2015

2. Sektion: Die Externsteine im Fokus der Fachdisziplinen

9.00 - 9.45 Uhr

Archäologische Befunde und Funde der Ausgrabungen an den Externsteinen

Prof. Dr. Uta Halle (Landesarchäologie Bremen)

9.45 - 10.30 Uhr

Die Externsteine in der urkundlichen Überlieferung des Mittelalters

Roland Linde (Münster)

- Kaffeepause -

10.45 - 11.30 Uhr

„Original“ oder „Fälschung“? Die Inschrift in der unteren Grotte der Externsteine

Dr. Helga Giersiepen (Univ. Bonn)

11.30 - 12.15 Uhr:

Archäoastronomie der Externsteine

Dr. Burkard Steinrücken (Westfälische Volkssternwarte Recklinghausen)

- Mittagspause -

13.45 - 14.30 Uhr

Zwischen Karfreitag und Ostern: Aspekte zum Monumentalrelief der Externsteine

Dr. Roland Pieper (Münster)

14.30 - 15.15 Uhr

Die Externsteine im Kontext der europäischen Heiliggrabkopien

Prof. Dr.-Ing. Anke Naujokat (RWTH Aachen)

- Kaffeepause -

3. Sektion: Die Externsteine in der öffentlichen Wahrnehmung und als Symbolort

15.45 - 16.30 Uhr

Die öffentliche Wahrnehmung der Externsteine in der Nachkriegszeit

Larissa Eikermann (Univ. Paderborn)

16.30 - 17.15 Uhr

Die extreme Rechte und die Externsteine

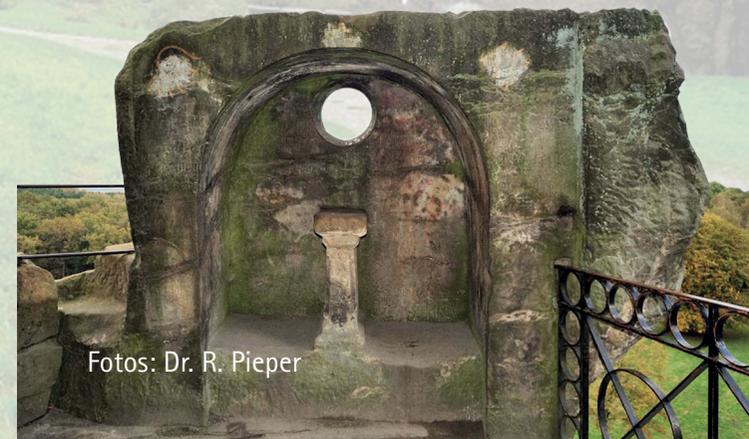
Jan Raabe (Bielefeld)/Dr. Karsten Wilke (Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus OWL)

19.30 Uhr

Öffentliche Filmvorführung „Externsteine“

Karen Russo (London)

Eintritt 3,00 Euro



Fotos: Dr. R. Pieper